

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) (Fassung vom 15.05.2025)

1. Die Anmeldung zur gewünschten Veranstaltung erfolgt durch Rücksendung des unterschriebenen Anmeldeformulars. Danach erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und eine Rechnung über die Anzahlung. Damit ist der Vertrag geschlossen. Melden sich für einen Kurs mehr Teilnehmer an als Kursplätze vorhanden sind, werden die Kursplätze in der Reihenfolge des Eingangs der Anzahlung vergeben. Gehen die Anzahlungen am gleichen Tag ein, gilt die Reihenfolge der Eingänge der Anmeldungen.
 2. Sollten sich für den gewünschten Kurs nicht genügend Teilnehmer*innen angemeldet haben, werden erfolgte Zahlungen ohne Abzüge zurückerstattet. Weitere Ansprüche erwachsen daraus nicht. Bei ausreichender Teilnehmerzahl erhalten Sie eine Kursbestätigung und eine Rechnung über die Kursgebühren.
 3. Bei Einmalzahlung sind die Kursgebühren abzüglich der bereits geleisteten Anzahlung am Ersten des Monats des Kursbeginns zu überweisen. Bei Ratenzahlung überweisen Sie jeweils zum 1. des Monats die Monatsbeträge beginnend mit dem Monat des Kursbeginns. Die Monatsbeträge sind per Dauerauftrag zu entrichten.
 4. Bei verspäteten oder unterlassenen Zahlungen besteht kein Teilnahmerecht am Unterricht.
 5. Eine Kündigung des Vertrages ist für beide Seiten ausgeschlossen.
 6. Der Themenplan ist terminlich auf den zwei Jahre nach Ausbildungsbeginn nach bisheriger Praxis zu erwartenden Überprüfungstermin beim Gesundheitsamt Husum abgestimmt. Ändert das Gesundheitsamt Husum den nach bisheriger Praxis zu erwartenden Überprüfungstermin, kann der Themenplan an den neuen Termin angepasst werden. Die dafür erforderlichen Änderungen im Themenplan stellen keinen Kündigungsgrund dar.
 7. In vorhersehbaren Ausnahmefällen (z.B. für Fortbildungsreisen des Dozenten) kann der Unterricht auf einen anderen Wochentag verlegt werden, jedoch nur maximal 4 mal pro Kalenderjahr.
 8. Aus unvorhersehbaren Gründen ausgefallene Einheiten werden im Rahmen der Möglichkeiten nachgeholt. Dies kann u. a. bedeuten:
 - Anderer Wochentag
 - Zwischentermin oder Kursverlängerung
 - evtl. Unterrichtstag in den SchulferienWeitere Ansprüche oder Verpflichtungen erwachsen daraus nicht. Änderungen im unterrichtstechnischen Ablauf bleiben vorbehalten. Eine Verlegung der Veranstaltungsräume der Schule an einen Ort in der näheren Umgebung (maximal 20 km) ist kein Kündigungsgrund.
 9. Die Heilpraktikerschule Ostholstein ist berechtigt, die auf dem Anmeldeformular mitgeteilten persönlichen Daten zum Zwecke des Schulbetriebes zu speichern und zu verarbeiten. Sie wird diese Daten vertraulich und mit größter Sorgfalt nach den Vorgaben des Datenschutzgesetzes und der EU-Datenschutzgrundverordnung verwenden.
- Der bzw. die Kursteilnehmer*in stimmt zu, dass ...
- 9.1 ... seine/ihre Name, Adresse, Telefonnummer und Email-Adresse an seine/ihre Mitschüler*innen in Form einer Teilnehmerliste weitergegeben werden
 - 9.2. ... er/sie unterrichtsergänzende und organisatorische Emails in einem gemeinsamen Emailverteiler erhält.
 - 9.3. ... er/sie mit seiner/ihrer Mobilfunknummer in eine Messenger-Gruppe (z.B. WhatsApp oder Signal) aufgenommen wird. Diese kann er/sie jederzeit verlassen und wird dann nicht wieder aufgenommen.

Den Punkten 9.1. bis 9.3. kann der bzw. die Kursteilnehmer*in bei Zusendung der Anmeldung und auch jederzeit danach einzeln oder in Gänze schriftlich widersprechen. Der Widerspruch ist zu richten an: Heilpraktikerschule Ostholstein, z.Hd. Lars Petersen, Kremper Straße 22, 23730 Neustadt in Holstein.

10. Sollte der Unterricht aufgrund von gesetzlichen Regelungen oder Rechtsverordnungen im Rahmen der Bekämpfung einer Pandemie zeitweise online stattfinden müssen, stellt dies keinen Kündigungsgrund dar.